

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XIX

Detaillierte Inhaltsverzeichnisse finden Sie jeweils zu Beginn der einzelnen Paragraphen.

Grundlegung

Prof. Dr. Stephan Schauhoff

A. Zivilgesellschaft als Ursprung	1
B. Gemeinnützige Organisationen als Kern	3
C. Handlungsfreiheit und Steuerprivileg	5
I. Gemeinnütziges Wirken ohne Organisation	5
II. Verfassungsrecht und Gemeinnützigkeit	6
III. Gemeinnützigkeit im Steuerrecht und allgemeine Rechtsordnung	10
IV. Grundlagen gemeinnütziger Tätigkeit	14
D. Wirtschaftliche Bedeutung gemeinnütziger Einrichtungen	25
E. Rechtsentwicklung	27
I. Von den piae causae zur Gemeinnützigkeit	27
II. Steuerrecht	31
F. Bedeutung des Gemeinnützigkeitsstatus	36
I. Vorteile	36
II. Bindungen	38
III. Alternativen	39

§1 Wahl der Rechtsform

Dr. Lucas van Randenborgh

A. Allgemeines	43
B. Wahl der Rechtsform anhand subjektiver Kriterien	45
C. Wahl der Rechtsform anhand juristischer Kriterien	46
I. Vermögensmäßige Beteiligung und Eigentümerstellung	46
II. Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Geschäftsführung und die Struktur der Körperschaft	48
III. Kapitalausstattung und Beiträge	50
IV. Lebensdauer, Auflösung	51
D. Würdigung	51

§2 Vereinsrecht

Dr. Lucas van Randenborgh

A. Rechtsfähiger Verein	54
I. Gründung des eingetragenen Vereins	57
II. Rechtsgrundlagen des Vereinsrechts und der Satzung	63
III. Rechte und Pflichten der Mitglieder	69
IV. Mitgliederversammlung	79
V. Vorstand	92
VI. Weitere Vereinsorgane	99
VII. Beendigung des Vereins	102
B. Besonderheiten beim nichtrechtsfähigen Verein	108
I. Abgrenzung zu anderen Rechtsformen	109
II. Anwendbare Vorschriften	109

VII

III. Entstehung des nicht eingetragenen Vereins	110
IV. Vereinsverfassung und Vereinsvermögen	110
V. Beendigung des nicht eingetragenen Vereins	112
C. Verbandsrecht	112
I. Begriffsbestimmung	112
II. Funktion der Verbände	114
III. Besonderheiten bei Vereinsverbänden	114
IV. Besonderheiten beim Großverband	116

§3 Stiftungsrecht

Judith Mehren

A. Die rechtsfähige Stiftung	121
I. Grundlagen	121
II. Die Entstehung der Stiftung	125
III. Stiftungsregister und stiftungsrechtliche Publizität	142
IV. Verfassung der Stiftung	144
V. Geschäftsführung und Vertretung	160
VI. Erhaltung des Grundstockvermögens	172
VII. Verwendung der Stiftungserträge	180
VIII. Die Stiftungsaufsicht	182
IX. Die Beendigung der Stiftung	189
B. Besonderheiten bei der nichtrechtsfähigen Stiftung	191
I. Rechtsgrundlage	191
II. Stiftungsvermögen und Trägervermögen	195
III. Auflösung der Stiftung	195

§4 GmbH-Recht (Grundzüge)

Dr. Lucas van Randenborgh

A. Entwicklung und Bedeutung	198
B. Gründung und Struktur der GmbH	198
I. Vorbemerkung	198
II. Die Schritte zur Gründung der GmbH	199
III. Gesellschaftsvertrag	202
IV. Geschäftsführer	206
V. Stammkapital und Stammeinlagen	206
VI. Anmeldung und registerrechtliches Verfahren	209
C. Gesellschafter	210
I. Anzahl und Stellung der Gesellschafter	210
II. Rechte der Gesellschafter	210
III. Pflichten der Gesellschafter	212
IV. Beschlussfassung	213
V. Gesellschafterbeschlüsse und deren Auslegung	216
VI. Fehlerhafte Gesellschafterbeschlüsse	217
D. Geschäftsführung und Vertretung	217
E. Kapitalerhaltung	219
F. Rechnungslegung	220
G. Ergebnisermittlung und Ergebnisverwendung	221
I. Ergebnisermittlung	221
II. Ergebnisverwendung	222
H. Geschäftsanteile im Rechtsverkehr	223
I. Beendigung der GmbH	224
I. Auflösung durch Zeitablauf	225
II. Auflösung durch Beschluss der Gesellschafter	225
III. Auflösung durch gerichtliches Urteil	225
IV. Insolvenz	226
V. Auflösung durch Verfügung des Registergerichts	226
VI. Sitzverlegung ins Ausland	227

VII. Auflösungsgründe im Gesellschaftsvertrag	227
VIII. Umwandlung	227
IX. Liquidation	227
X. Nachtragsliquidation	229
J. Besonderheiten der Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)	229
I. Grundlagen	229
II. Einsatzmöglichkeiten	230
III. Gründung, Firmierung und Kapitalaufbringung	230
IV. Zwangsrücklage nach § 5a Abs. 3 GmbHG	231
V. Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung	231
VI. Kapitalerhöhung und der Weg zur „normalen“ GmbH	231

§ 5 Juristische Person des öffentlichen Rechts

Judith Mehren

A. Grundzüge	233
B. Abgrenzungen	235
I. Hoheitsbetrieb	235
II. Vermögensverwaltung	237
III. Betrieb gewerblicher Art (BgA) als Steuerobjekt	238
IV. Gemeinnützigkeitsrechtliche Besonderheiten des BgA	239
C. Gemeinnützigkeit des BgA	240
I. Formelle Satzungsmaßigkeit	240
II. Zweckbetrieb	241
III. Gewinnverwendung	242
IV. Auflösung des BgA	243

§ 6 Gemeinnützigkeit

Dr. Eva-Maria Kraus

A. Gemeinnützige Körperschaften	246
I. Inländische Körperschaften	246
II. Ausländische Körperschaften	252
III. Tätigkeit im Ausland	255
B. Gemeinnützige Tätigkeit	257
I. Förderung der Allgemeinheit auf materiellem, geistigem oder sittlichem Gebiet	257
II. Mildtätigkeit	294
III. Kirchliche Zwecke	297
IV. Art der Förderung	297
C. Satzungsgestaltung bei gemeinnützigen Körperschaften	298
I. Notwendiger Satzungsinhalt	298
II. Festlegung in der Satzung	308
III. Feststellung der formellen Satzungsmaßigkeit, § 60a AO	310

§ 7 Finanzierung der gemeinnützigen Tätigkeiten

Dr. Christian Kirchhain, LL.M.

A. Einführung	315
I. Vier Tätigkeits- und Vermögenssphären	315
II. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	318
III. Gemeinnützigkeitsrechtlicher Rahmen	324
B. Ideeller Bereich	334
I. Spenden und Zuwendungen von Todes wegen	334
II. Mitgliedsbeiträge und Umlagen	357
III. Zuschüsse der öffentlichen Hand	369
IV. Zuwendungen anderer gemeinnütziger Körperschaften	371
V. Sponsoring	373
VI. Beteiligung an gemeinnützigen Kapitalgesellschaften	375

C. Vermögensverwaltung	380
I. Einführung	380
II. Abgrenzung zu einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	381
III. Gemeinnützigkeitskonforme Vermögensverwaltung	396
D. Zweckbetriebe	400
I. Einführung	400
II. Die gesetzlichen Katalogzweckbetriebe (§§ 66–68 AO)	402
III. Zweckbetrieb nach § 65 AO	433
IV. Entgeltliche Serviceleistungen und Nutzungsüberlassungen (§ 57 Abs. 3 S. 2 AO) ..	452
V. Entgeltliche Fördertätigkeiten iSd § 58 Nr. 1 AO	464
VI. Konkurrentenschutz	466
E. Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	470
I. Grundlagen	470
II. Praktische Anwendungsfälle	472

§ 8 Partielle Steuerpflicht

Dipl.-Finw. Harald Bott

A. Allgemeines	484
B. Körperschaftsteuer	486
I. Steuersubjekt	489
II. Besteuerung der wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe	495
III. Inländische steuerabzugspflichtige Einkünfte (Kapitalertragsteuer)	606
IV. Ausschüttungsbedingte KSt-Erhöhung	622
C. Gewerbesteuer	630
D. Solidaritätszuschlag	634

§ 9 Gemeinnützige Mittelverwendung

Prof. Dr. Stephan Schauhoff

A. Anforderungen	638
I. Gesetzliche Grundlagen	638
II. Ausschließlichkeit	641
III. Unmittelbarkeit	643
IV. Förderung der steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke	647
V. Prüfungszeitraum und Prüfungsmaßstab	683
VI. Verlust der Gemeinnützigkeit und Rechtsfolgen	686
B. Nachweis der satzungsgemäßen Mittelverwendung	689
C. Unmittelbare Zweckverwirklichung	690
I. Einführung	690
II. Operative gemeinnützige Körperschaft	697
III. Fördernde Tätigkeit einer gemeinnützigen Körperschaft	701
IV. Satzungsgemäße Kooperationen nach § 57 Abs. 3 AO	710
V. Holdingkörperschaft und Dachorganisationen	714
D. Selbstlosigkeit bei der Zweckverwirklichung	717
E. Gebot der zeitnahen Mittelverwendung	721
I. Grundlagen	721
II. Einzelfragen	728
III. Rücklagenbildung nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	734
IV. Vermögenserhaltungsrücklagen	736
V. Mittelvortrag und Verwendungsüberhang	741
VI. Die Mittelverwendungsrechnung	742
F. Gemeinnützige Mittelverwendung im Zweckbetrieb	743
G. Ausnahmen von dem Gebot der gemeinnützigen Mittelverwendung	743
I. Zuwendungen an den Stifter und seine nächsten Angehörigen	743
II. Gesellige Zusammenkünfte	745
III. Förderung des bezahlten Sports	745
IV. Zuschüsse an Wirtschaftsunternehmen	746

H. Verbotene Mittelverwendungen	746
I. Gewinnausschüttung	746
II. Begünstigungsverbot	747
III. Unterstützung politischer Parteien	748

§ 10 Steuerverfahrensrecht und Verstoß gegen Gemeinnützigkeitsvorschriften

Dipl.-Finw. Harald Bott

A. Anerkennung als steuerbegünstigte Körperschaft	749
I. Allgemeines	749
II. Vorläufige Anerkennung/Feststellung der satzungsmäßigen Voraussetzungen	752
III. Endgültige Anerkennung	769
B. Verstöße gegen gemeinnützigkeitsrechtliche Bestimmungen	780
I. Allgemeines	780
II. Verstoß gegen allgemeine gemeinnützigkeitsrechtliche Bestimmungen	783
III. Verstoß gegen die satzungsmäßige Vermögensbindung	805
IV. Zurechnung von Handlungen	810
C. Beendigung der steuerbegünstigten Tätigkeit	812
I. Aktueller Rechtsrahmen	812
II. Überlegungen de lege ferenda: Ausstiegsabgabe	815

§ 11 Compliance bei gemeinnützigen Körperschaften

Dr. Christian Kirchhain, LL.M.

A. Gegenstand von Compliance	817
B. Praktischer Hintergrund	820
I. Hohe faktische und rechtliche Komplexität	820
II. Sanktionsrisiken	820
III. Druck der Finanzverwaltung	823
C. Zweckmäßigkeit eines Compliance Management Systems	824
D. Implementierung eines Compliance Management Systems	826
I. Verantwortlichkeit	826
II. Denkbare Aufbau eines Compliance Management Systems	828
III. Konkretisierung in der Compliance-Beschreibung	829
IV. Arbeitsschritte	830
V. Digitalisierung	843
E. Prüfung von Compliance Management Systemen	845

§ 12 Abzug von Spenden und Mitgliedsbeiträgen

Dr. Christian Kirchhain, LL.M.

A. Einführung	849
I. Steuerlicher Spendenabzug mit Komplementärfunktion	849
II. Verfassungsrechtliche Legitimation des Abzugs von Spenden und Mitgliedsbeiträgen	850
III. Einzelsteuerliche Rechtsgrundlagen im Überblick	851
B. Voraussetzungen für den Abzug von Spenden und Mitgliedsbeiträgen	853
I. Zuwendungen (Ausgaben)	853
II. Zuwendungsempfänger	857
III. Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	865
IV. Zuwendungsbestätigung	881
V. Sonderfälle	891
C. Umfang des Abzugs von Spenden und Mitgliedsbeiträgen	906
I. Abzugstatbestände	906
II. Allgemeiner, variabler Abzug	908
III. Zusätzlicher Spendenabzug bei Zuwendungen an Stiftungen	911
IV. Sonderfälle	917

D. Vertrauensschutz und Haftung	919
I. Vertrauensschutz des Zuwendenden	919
II. Haftung der Empfängerkörperschaft	925
E. Weitere einzelsteuerliche Auswirkungen	934

§ 13 Umsatzsteuer

Dr. Andreas Erdbrügger

A. Einführung	937
I. Umsatzsteuer und Gemeinnützigkeitsrecht	937
II. Umsatzsteuerbefreiungen	940
III. Ermäßigter Umsatzsteuersatz	940
IV. Vorsteuerabzug	940
V. Umkehr der Steuerschuldnerschaft	941
VI. Besondere Besteuerungsverfahren für den gemeinnützigen Sektor	941
VII. Rechtsquellen	941
VIII. Einfluss des europäischen Mehrwertsteuerrechts	941
B. Entgeltliche Leistungen	943
I. Leistungsaustauschverhältnis	943
II. Tausch und tauschähnliche Vorgänge	944
III. Leistungsbeistellungen	947
IV. Nicht kostendeckende Entgelte	948
V. Entgelte Dritter	949
VI. Zuschüsse	949
VII. Gesellschafter- und Mitgliedsbeiträge	953
VIII. Spenden und Sponsoring	956
IX. Lieferungen und sonstige Leistungen	958
X. Unentgeltliche Wertabgaben	960
C. Unternehmer	960
I. Unternehmereigenschaft (§ 2 Abs. 1 UStG)	960
II. Kleinunternehmerregelung (§ 19 UStG)	965
III. Organschaft	967
IV. Unternehmervermögen und unentgeltliche Wertabgaben	971
D. Umsatzsteuerbefreiungen	972
I. Befreiungen mit und ohne Vorsteuerabzugsmöglichkeit	972
II. Verzicht auf Steuerbefreiungen (Option zur Umsatzsteuer)	973
III. Grundstücke	974
IV. Gesundheitseinrichtungen	976
V. Sozial- und Wohlfahrtseinrichtungen	978
VI. Kultureinrichtungen (§ 4 Nr. 20 UStG)	981
VII. Bildung (§ 4 Nr. 21, Nr. 22 Buchst. a UStG)	982
VIII. Sport (§ 4 Nr. 22 Buchst. b UStG)	982
IX. Jugendbetreuung	983
X. Ehrenamtliche Tätigkeit und Personalgestellungen	984
XI. Verkauf von Anlagevermögen (§ 4 Nr. 28 UStG)	984
XII. Kostenteilungsgemeinschaften (§ 4 Nr. 29 UStG)	985
XIII. Mittelbeschaffungsaktivitäten	986
E. Steuersatzermäßigung	986
I. Steuersatzermäßigung für steuerbegünstigte Körperschaften (§ 12 Abs. 2 Nr. 8 Buchst. a UStG)	986
II. Andere Steuersatzermäßigungen	994
III. Ausblick	994
F. Internationale Leistungsbeziehungen, Umkehr der Steuerschuldnerschaft	995
I. Grenzüberschreitender Handel mit Waren	996
II. Erbringung und Bezug von sonstigen Leistungen (§ 13b UStG)	998
G. Vorsteuerabzug	999
I. Allgemeine Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug	1000
II. Zuordnung der Eingangsleistung zum Unternehmen	1002
III. Vorsteuerausschluss	1004

IV. Vorsteuerberichtigung	1005
V. Ausfuhr von Hilfsgütern	1007
VI. Vereinfachtes Besteuerungsverfahren durch § 23a UStG	1008
H. Verfahrensrecht	1009
I. Umsatzsteuervoranmeldungen und -steuererklärungen	1009
II. Berichtigungspflicht	1012
III. Aufzeichnungs- und Dokumentationspflichten	1013

§ 14 Sonstige Steuern

Dr. Andreas Erdbrügger

A. Einführung	1015
B. Grunderwerbsteuer	1015
I. Grundstück als Steuergegenstand	1016
II. Steuerbarkeit des Erwerbsvorgangs	1016
III. Bemessung der Steuer	1017
IV. Möglichkeit zur Steuerbefreiung bei steuerbegünstigten Körperschaften	1018
V. Beziehung zwischen Grunderwerbsteuer und Umsatzsteuer sowie Erbschaft- und Schenkungsteuer	1019
C. Grundsteuer	1019
I. Allgemeines zur Grundsteuer	1019
II. Befreiung für steuerbegünstigte Körperschaften (subjektive Voraussetzung)	1022
III. Nutzung für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke (objektive Voraussetzung) ..	1022
IV. Mischnutzung	1023
V. Verfahrensrechtliches	1024
VI. Erlass der Grundsteuer	1024
D. Kraftfahrzeugsteuer	1026
I. Ermittlung der Steuerschuld, Steuerschuld und Gegenstand der Besteuerung	1026
II. Ausschließliche Nutzung für steuerbegünstigte Zwecke	1027
III. Feuerwehrdienst, Katastrophenschutz, ziviler Luftschutz, Hilfe bei Unglücksfäl- len, Rettungsdienst und Krankenbeförderung	1027
IV. Fahrzeuge gemeinnütziger oder mildtätiger Organisationen für humanitäre Hilfsgütertransporte	1028
V. Verfahrensrechtliches	1028
E. Lotteriesteuer	1028

§ 15 Arbeitsrecht

Karsten Tötter

A. Arbeitsrecht und Organstellung	1032
I. Vorstand und Vertrag	1032
II. Beendigung von Amt und Vertrag	1036
B. Arbeitnehmer	1042
I. Abschluss und Inhalt des Anstellungsverhältnisses	1042
II. Tarifrechtliche Regelungen	1047
III. Kündigungsschutz	1050
IV. Betriebsübergang	1060

§ 16 Betriebsverfassungsrecht

Karsten Tötter

A. Die Errichtung von Betriebsräten	1063
I. Geltungsbereich des Betriebsverfassungsgesetzes	1063
II. Kosten des Betriebsrates	1067
B. Aufgaben und Rechte des Betriebsrates	1070
I. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	1071
II. Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen	1073
III. Mitbestimmung bei Kündigungen	1074

IV. Mitbestimmung bei Betriebsänderungen	1076
V. Besonderheiten beim Tendenzbetrieb	1076

§ 17 Lohnsteuer und Sozialversicherungsrecht

Dr. Klaus J. Wagner

A. Einleitung	1080
B. Grundlagen	1081
I. Sozialversicherung	1081
II. Lohnsteuer	1082
III. Übergreifende Gemeinsamkeiten	1083
C. Die gemeinnützige Einrichtung als Arbeitgeber	1084
D. Die Mitarbeiter der gemeinnützigen Einrichtung	1085
I. Die geschäftsführenden Organe	1085
II. Die hauptberuflichen Mitarbeiter	1088
E. Arbeitslohn/Arbeitsentgelt	1099
I. Begriffe	1099
II. Arten des Arbeitslohns/Arbeitsentgelts	1101
III. Steuerfreie und beitragsfreie Zuwendungen	1108
F. Ermäßigte Besteuerung von Abfindungen	1116
I. Grundsatz	1116
II. Abfindungen als außerordentliche Einkünfte	1116
G. Lohnsteuerverfahren	1118
I. Allgemeines	1118
II. Einbehaltungspflicht des Arbeitgebers	1118
III. Berechnung der Lohnsteuer	1119
IV. Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer	1126
V. Verspätete Abgabe der Lohnsteueranmeldung	1126
VI. Aufzeichnungspflichten	1126
VII. Lohnsteueranrufungsauskunft	1127
VIII. Lohnsteuer-Außenprüfung und Lohnsteuer-Nachschau	1128
IX. Haftungsfragen	1129
X. Nebenabgaben	1132
H. Erhebung der Sozialversicherungsbeiträge	1132
I. Allgemeines	1132
II. Beitragsentrichtung im Arbeitsverhältnis	1133
III. Melde- und Anzeigepflichten	1133
IV. Zwangsweise Durchsetzung der Beitragsansprüche	1133

§ 18 Recht der ehrenamtlichen Tätigkeit

Karsten Tötter

A. Einleitung	1135
B. Rechtsgrundlagen für ehrenamtliche Tätigkeit	1136
I. Gesetzliche Regelungen	1136
II. Vertragliche Rechtsgrundlagen	1137
III. Schutz der ehrenamtlich Tätigen	1139
C. Haftung bei ehrenamtlicher Tätigkeit	1140
I. Organhaftung	1140
II. Haftung ehrenamtlich Tätiger	1142
D. Sozialversicherungsrecht bei ehrenamtlich Tätigen	1142
I. Beschäftigungsverhältnis bei ehrenamtlicher Tätigkeit	1142
II. Grundsatz der Versicherungsfreiheit	1143
III. Besonderheiten in der Unfallversicherung	1143

§ 19 Rechnungslegung

Christian Hoppen

A. Jahresabschluss	1148
I. Allgemeine Grundsätze	1148
II. Aufstellungspflicht	1148
III. Verantwortlichkeit des Vorstands	1153
IV. Aufstellungsfrist	1154
V. Internationale Rechnungslegung	1155
B. Ergebnisermittlung	1156
I. Allgemeine Grundsätze	1156
II. Ergebnisermittlungsregeln	1156
III. Zweckmäßigkeitserwägungen	1174
C. Prüfung	1178
I. Prüfungspflichten	1178
II. Bestellung des Abschlussprüfers	1179
III. Prüfungsgegenstand	1181
IV. Prüfungsergebnis	1181
D. Offenlegung	1185
E. Elektronische Bilanz (E-Bilanz)	1185
I. Allgemeine Informationen	1185
II. Anwendungsbereich	1186
III. Kritik und Anregungen	1188
F. Sonderregelungen für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen	1188
I. Allgemeine Buchführungs- und Rechnungslegungsvorschriften für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen	1188
II. Bestandteile des Jahresabschlusses und ausgewählte gegenüber dem Handelsrecht abweichende Einzelvorschriften	1192
III. (Erweiterte) Jahresabschlussprüfung des Krankenhauses und der Pflegeeinrichtung	1197

§ 20 Umstrukturierung gemeinnütziger Körperschaften

Dr. Christian Kirchhain, LL.M.

A. Gegenstand der Darstellung	1200
B. Rechtliche Grundlagen	1203
I. Zivilrecht	1203
II. Gemeinnützigkeitsrecht	1204
III. Einzelsteuern	1206
IV. Rechtssicherheit durch Einholung einer verbindlichen Auskunft	1215
C. Fusion gemeinnütziger Körperschaften	1217
I. Umstrukturierungsanlässe	1217
II. Rechtliche Grundlagen	1217
III. Besonderheiten bei der Verschmelzung gemeinnütziger Vereine	1231
IV. Besonderheiten bei Fusionen unter Beteiligung von GmbHs	1234
V. Besonderheiten bei Fusionen unter Beteiligung einer Genossenschaft	1238
VI. Zulegung und Zusammenlegung rechtsfähiger Stiftungen bürgerlichen Rechts	1239
D. Rechtliche Verselbstständigung einzelner Tätigkeitsbereiche	1242
I. Zivilrecht	1242
II. Rechtliche Verselbstständigung steuerpflichtiger Tätigkeiten	1248
III. Rechtliche Verselbstständigung gemeinnütziger Tätigkeiten	1263
IV. Übertragung von Anteilen an gemeinnützigen Kapitalgesellschaften	1276
E. Wechsel der Rechtsform	1277
I. Zivilrecht	1277
II. Gemeinnützigkeitsrecht	1283
III. Einzelsteuern	1284

F. Übertragung von Vermögen einer gemeinnützigen Körperschaft auf eine juristische Person des öffentlichen Rechts	1285
I. Zivilrecht	1285
II. Steuerrecht	1286
G. Umstrukturierung bei einer steuerpflichtigen Tochtergesellschaft der gemeinnützigen Körperschaft	1287

§21 Gemeinnützige Körperschaften in der Krise und Insolvenz

Dr. Christian Brünkmans, LL.M.

A. Einführung	1290
B. Gemeinnützige Körperschaften in der Krise und Insolvenz	1291
I. Bedeutung der Begriffe Krise und Insolvenz für die Pflichten der Organe gemeinnütziger Körperschaften	1291
II. Pflichten der Organe gemeinnütziger Körperschaften in Krise und Insolvenz	1297
C. Gemeinnützige Körperschaften im Insolvenzverfahren und Sanierungsverfahren nach StaRUG	1315
I. Insolvenzverfahren	1315
II. Gemeinnützige Körperschaften im Sanierungsverfahren nach StaRUG	1322
D. Spenden, Sponsoring, Beiträge und (Zu-)Stiftungen in der Insolvenz	1323
I. Typische Finanzierungsformen gemeinnütziger Organisationen	1323
II. Zivilrechtliche Einordnung der Zuwendung	1323
III. Schicksal des Zuwendungsversprechens in der Insolvenz	1325
IV. Anfechtbarkeit vollzogener Zuwendungen	1326
E. Einschränkung der Gesellschafterabfindung bei insolvenzbedingtem Ausscheiden aus einer gemeinnützigen GmbH	1333

§22 Kartellrecht für gemeinnützige Organisationen

Dr. Florian C. Haus

A. Einleitung	1336
B. Kartellrecht für gemeinnützige Organisationen	1336
I. Allgemeine Grundlagen	1336
II. Das Kartellverbot	1340
III. Die Missbrauchskontrolle	1346
IV. Fusionskontrolle	1349
V. Rechtsfolgen eines Kartellverstößes	1353
C. Kartellvergaberecht für gemeinnützige Organisationen	1355
I. Überblick	1355
II. Anwendbarkeit des Vergaberechts	1357
III. Vergabeverfahren	1362
IV. Rechtsschutz	1368

§23 Konzernrechtliche Besonderheiten

Dr. Christian Brünkmans, LL.M.

A. Grundbegriffe des Konzernrechts	1369
I. Konzernrecht als Schutzrecht	1369
II. Die Einzelatbestände der §§ 15–19 AktG	1370
B. Rechtsformspezifische Vorgaben	1373
I. Verein	1373
II. Stiftung	1377
III. GmbH	1379
C. Gemeinnützigkeitsrechtliche Vorgaben	1381
I. Die gemeinnützige Körperschaft als Konzernspitze	1381
II. Die gemeinnützige Körperschaft als untergeordnetes Konzernunternehmen	1383

§24 Internationales und europäisches Steuerrecht

Dr. Marcus Helios

A. Internationales Steuerrecht	1386
I. Besteuerung ausländischer gemeinnütziger Körperschaften im Inland	1386
II. Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen	1387
B. Bedeutung des Europarechts für gemeinnützige Einrichtungen	1389
C. Anwendbarkeit der Binnenmarktregeln auf gemeinnützige Einrichtungen ...	1392
I. Konzept des Binnenmarktes (Art. 26 AEUV)	1392
II. Anwendbarkeit der Grundfreiheiten auf gemeinnützige Einrichtungen	1393
III. Wettbewerbsrecht	1395
D. Europarechtliche Beurteilung von grenzüberschreitenden Aktivitäten gemeinnütziger Einrichtungen	1396
I. Fallgruppen grenzüberschreitender Gemeinnützigkeit	1396
II. Aktivitäten inländischer Körperschaften im Ausland (Outbound)	1396
III. Aktivitäten ausländischer Körperschaften im In- und Ausland	1400
IV. Grenzüberschreitender Spendenabzug	1401
E. Steuervergünstigungen für gemeinnützige Körperschaften als Beihilfe iSd Art. 107 AEUV	1404
I. Anwendungsbereich und Verfahrensrecht des EU-Beihilfenrechts	1404
II. Tatbestandsvoraussetzungen des Art. 107 Abs. 1 AEUV	1404
III. Gemeinnützigkeitsrelevante Ausnahmen vom Beihilfeverbot (Art. 107 Abs. 2 und 3 AEUV)	1411
IV. Zusammenfassung	1414
F. Ausblick	1415
Stichwortverzeichnis	1417